



SCHUTZMASSNAHMEN FÜR KULTURGÜTER

Gefahrenanalyse	Vorsorge	Einsatz	Instandstellung / Wiederaufbau
Gefährdungen der unbeweglichen Kulturgüter erfassen, wie z.B.: - Brände - Wasserschäden - Hochwasser - Lawinen - Erdbeben - Erdbeben - Vandalenakte - Diebstähle - usw.	- Periodisch die technischen Einrichtungen überprüfen - Folgende Massnahmen treffen: • Liste der zu evakuierenden Kulturgüter erstellen • Sicherstellungsdokumentationen erarbeiten • Bauliche und technische Schutzmassnahmen ergreifen • Schutzräume für Kulturgüter erstellen • Liste mit Fachleuten und deren Kontaktdaten erfassen, die es im Falle eines Ereignisses zu alarmieren gilt • Liste mit Fachleuten erfassen, die bei der Instandstellung beigezogen werden - Das Personal informieren, ausbilden und beüben  VORSORGEPLANUNG	Massnahmen gemäss Leitfaden ergreifen  SOFORTMASSNAHMEN TREFFEN	- Beizug von Fachleuten für die Schadensbehebung - Folgende Unterlagen sind dienlich: • Listen, Inventare • Sicherstellungsdokumentationen
Einsatz der Mittel des Kulturgüterschutzes			Fachleute